

Kleine Gemeinde mit großen Plänen

Frastanz präsentiert Maßnahmen für künftigen Gemeindeentwicklungsprozess.

FRASTANZ. (VN-sis) Vor drei Jahren startete die Marktgemeinde Frastanz unter dem Motto „Zukunft in Frastanz“ einen Gemeindeentwicklungsprozess mit Bürgerbeteiligung. 30 Frastanzer haben in einer fünfteiligen Workshop-Reihe Stärken und Verbesserungspotenziale zusammengetragen sowie Handlungsfelder definiert. Daneben konnte sich die gesamte Bevölkerung mittels Fragebögen aktiv an dem Projekt beteiligen. Der Entwicklungsprozess wird zusätzlich von Gerald Mathis mit dem Institut für Standort-, Regional- und Kommunalentwicklung begleitet.

Am Mittwochabend präsentierte Bürgermeister Eugen Gabriel gemeinsam mit Gerald Mathis der Bevölkerung das Maßnahmenkon-

zept mit zehn Handlungsfeldern. Das Handlungsfeld „Zentrumsentwicklung und Außenraumgestaltung“ wurde bei der Planung als besonders wichtig erachtet. Frastanz soll künftig als attraktiver Wohn-, Lebens- und Wirtschaftsstandort nachhaltig weiterentwickelt werden. Um Flächen für eine gezielte

Gemeindeentwicklung zu sichern, soll Ende 2014 die Arbeitsgruppe „Flächenmanagement“ gegründet werden. In sozialen Bereichen wie Kinderbetreuung und Bildung sowie Integration konnte bereits einiges geleistet werden. So wurde beispielsweise schon ein pädagogisches Konzept für Spielgrup-

pe, Kindergarten und Schule am Standort Hofen erarbeitet. 2015 werden für den Kindergarten und die Volksschule Fellengatter ebenfalls bauliche und pädagogische Ziele definiert.

Touristisches Handlungsfeld

Auch im Rahmen des touristischen Handlungsfelds sind für 2015 einige Veränderungen geplant. Die Brauerei Frastanzer wird zum Beispiel eine Machbarkeitsstudie für ein Hotel auf dem Brauereigelände in Auftrag geben. Das Unternehmen „Samina“ wird die Realisierung eines Schlafzentrums prüfen. Außerdem soll der Ausbau der Vorarlberger Museumswelt forgesetzt werden.

„All die bereits umgesetzten Maßnahmen sowie die zukünftigen Maßnahmen stärken Frastanz als attraktive Wohn-, Lebens- und Wirtschaftsgemeinde“, ist Bürgermeister Eugen Gabriel überzeugt.



Die kleine Gemeinde Frastanz hat sich mit dem Entwicklungskonzept für die Zukunft hohe Ziele gesetzt.

FOTO: PAULITSCH